

# Der allerbeste Spielplatz der Welt

Martin Baltscheit

## Wortspeicher

### Artikel 1: Die Würde des Menschen ist unantastbar

#### Nomen

**die Lehre:** die Berufsausbildung

**die Vergangenheit:** die Zeit, die früher war; die Zeit, die vergangen ist

**das Grundgesetz:** die deutsche Verfassung

**der Parlamentarische Rat:** eine Gruppe (das Gremium) von Männern und Frauen, die das deutsche Grundgesetz verfasst hat

**die Würde:** ein Wert, den jeder Mensch seit seiner Geburt hat (in sich trägt)

**die Unantastbarkeit:** die Unverletzlichkeit

**der Nationalsozialismus:** eine Bewegung, die von Adolf Hitler mit seiner Partei *NSDAP (nationalsozialistische deutsche Arbeiterpartei)* gegründet wurde, sie brachte Angst, Schrecken und Krieg in die Welt

**der Nazi – die Nazis:** Bezeichnung und Abkürzung für die Mitglieder der NSDAP

#### Adjektive

**würdevoll:** menschenwürdig, respektvoll

**unantastbar:** unberührbar, unverletzlich, tabu

**nationalsozialistisch:** das Denken und Handeln der Nazis



# Der allerbeste Spielplatz der Welt

Martin Baltscheit

## Wortspeicher

**der 2. Weltkrieg, 1939 – 1945:** dieser schreckliche Krieg wurde von Adolf Hitler und all seinen vielen deutschen Anhängern den meisten Ländern der Welt aufgezwungen. Die Nazis wollten die Welt für sich erobern, mehr Lebensraum für sich schaffen und die Völker in den anderen Ländern zu ihren „Sklaven“ machen.

**die Freiheit:** gemeint ist die Freiheit in einem Staat/Land; jeder hat das Recht darauf, frei zu leben, solange er damit nicht die Freiheiten anderer Menschen stört oder verletzt

**die Gerechtigkeit:** alle Menschen werden vor dem Gesetz gleichbehandelt; alle Menschen sind gleich viel wert

**die Demokratie:** die Staatsform in vielen Ländern; in Deutschland baut sie auf dem Grundgesetz auf: Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität sind ihre wichtigsten Merkmale. Die Macht liegt nicht bei einer oder wenigen Personen, sondern beim ganzen Volk. Alle erwachsenen Menschen dürfen Vertreter für sich wählen oder selber Politik machen. Oft müssen Kompromisse ausgehandelt werden.

**frei (sein):** man darf die eigene Meinung frei äußern; man darf das eigene Leben selbst gestalten; z.B. frei den eigenen Beruf aussuchen

**gerecht (sein):** fair, unparteiisch

**demokratisch (sein):** man achtet die Grundrechte aller Menschen wie die Meinungs- und Religionsfreiheit; man ist solidarisch, respektvoll und setzt sich für Gerechtigkeit ein

Artikel 1

